

Willkommen

Die Mitgliederzeitschrift
der Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹



Nachbarschaftszentrum
in der Weststadt fertiggestellt
SEITE 6

„Die Zukunftswohnung“
Wohnen mit
Assistenzsystemen
SEITE 11

Standortvorstellung –
Calbe
im Salzlandkreis
Seite 12

Jetzt
**Lukrative
Sparanlagen***
sichern!

Mit bis zu
1,45 %
p.a. Zinsen fest.



Lassen Sie sich beraten.
05 31 . 59 03-535

Inhalt

Gewinnspiel	4
Veranstaltungstipps	5
Das Nachbarschaftszentrum	6
Die Vertreterversammlung	8
Neubauprogramm	9
Klasse 2000	10
Die Zukunftswohnung	11
Waren Sie schon einmal in Calbe?	12
Freikarten für New Yorker Lions	13
Haftpflichtversicherung	14
Rauchmelder – im Ernstfall mehr Menschenleben retten	15
Zukunftstag bei der ›Wiederaufbau‹	16
trendspotterlebnis 2017	16
Gefahrenquelle Treppenhaus	17
Erziehen mit Respekt	18
Familienpate	19
Ausbildung bei der ›Wiederaufbau‹	20
Spareinrichtung	21
Flagge zeigen – die Wohnungswirtschaft	22
Mieterfahrt zum Weihnachtszauber auf Schloss Bückeberg	23
TeensClub	24
KidsClub	25
Exklusiv: ›Wiederaufbau‹ Autoreinigung	26
Hausmeisterservice	26
Mieterbonus	27
Jubiläen	28
Rätselspaß	29
Öffnungszeiten und Kontakte	30

Liebe Leserin,
lieber Leser,



© Wiederaufbau

neun Jahre ist es nun schon her, dass der Verein „Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.“ gegründet wurde. Gemeinsam mit der Nibelungen-Wohnbau-GmbH und der Stadt Braunschweig, erweitert durch die Braunschweiger Baugenossenschaft eG 2010, vernetzen sich nicht nur die drei großen Wohnungsunternehmen, sondern auch lokale Akteure aus der Braunschweiger Weststadt, für einen lebendigen, vielfältigen und gemischten Stadtteil. Ziel des Vereins ist die bauliche Aufwertung und die soziale Stabilisierung des einwohnerstärksten Stadtteils durch Angebote in den Bereichen Bildung, Kultur, Beratung und sozialer Infrastruktur. So betreiben wir u.a. drei Nachbarschaftstreffpunkte vor Ort und bieten Jung wie Alt aus der Weststadt Raum zum Austausch, Helfen und Beisammensein. Das Angebot reicht von Alten- und Kinderbetreuung, Hausaufgabenhilfe, sozialer Beratung, über sportliche und kulturelle Aktivitäten, bis hin zu Vortragsveranstaltungen zu Gesundheit, Kultur und Reisen. Bisher fehlte dem Verein ein zentraler Ort, doch das hat sich nun geändert. In den vergangenen Monaten wurde gebaggert, gemauert, gedämmt, gemalt, gefliest und eingerichtet und seit dem 8. August hat der Verein „Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.“ ein Zuhause: Das Nachbarschaftszentrum in der Elbestraße.

Die ›Wiederaufbau‹ ist Investor und Bauherr des Projektes. Mit der Fertigstellung können die Bewohnerinnen und Bewohner der Weststadt und die dort ansässigen Vereine und Initiativen, ihr Engagement für eine positive Entwicklung des Quartiers in Zukunft an einem zentralen Ort bündeln. Am 15. September 2017 ab 16.00 Uhr wollen wir die offizielle Eröffnung gemeinsam mit Ihnen feiern. Schauen Sie vorbei und sehen Sie sich die neuen Räumlichkeiten an.

Aber, wir bauen noch mehr neu und dies in einer Größenordnung wie seit über 15 Jahren nicht mehr: Seit Ende Juni rollen im Wolfenbütteler Quartier Ottmerstraße die ersten Bagger. Wir errichten dort auf über 5.000 m² insgesamt 80 Wohneinheiten. Im Braunschweiger Caspari-Viertel bauen wir 126 neue Wohneinheiten auf über 9.200 m². Beiden Bauprojekten gemein sind: Zentrumsnähe, Familienfreundlichkeit, barrierearme Bauweise und Energieeffizienz.

Neben all den Neubauprojekten verlieren wir natürlich nicht unsere bestehenden Bauten aus dem Blick und sanieren beispielsweise ab Oktober in Braunschweig (Lesumweg 6, 8) und in Seesen (Gänsepforte 9, 9a). Salzgitter (Bärentörn 8, 10) hat es bald geschafft und kann sich nach den Strapazen über neue Bäder, neue Balkone und frische Farbe an den Außenwänden und im Treppenhaus freuen.

Ich wünsche uns allen einen schönen Spätsommer und viel Spaß beim Lesen Ihrer neuen Willkommen.

Ihr

Torsten Böttcher

RollFenster®
Preisgünstig und flexibel
Wind-, Regen-, Sonnen- und Sichtschutz!



peeters.pw.de

Stautmeister
Braunschweiger Rollläden- und Markisenbau GmbH
Aussigstr. 10 · 38114 Braunschweig · Tel. 0531 · 2 56 48-0
info@stautmeister.de · www.stautmeister.de

Nr. 1
in der
Region

Willkommen in der Welt

Senden Sie uns Ihr schönstes Urlaubsfoto mit unserem Mitgliedermagazin *Willkommen*

Am Urlaubsziel angekommen werden Sie Willkommen geheißen – egal in welcher Sprache.

Im Urlaub sind Sie fremd an einem anderen Ort, fremd in einem anderen Land! Diese Erfahrung machen viele Geflüchtete zur Zeit bei uns in Deutschland. Manche von ihnen sind hier nicht nur fremd, sondern auch alleine.

Sie als unsere Mitglieder gehören einer starken Gemeinschaft an. Auch in der Ferne bleibt diese Verbundenheit erhalten.

Machen Sie einen bildhaften Beweis davon und senden Sie uns Ihr schönstes Urlaubsfoto von Ihnen mit unserem Mitgliedermagazin *Willkommen*! So haben es bereits einige unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter getan.

Mit der Einsendung des Fotos nehmen Sie automatisch an unserer Verlosung teil. Sie können **ein Koffer-Set im Wert von 150 Euro** gewinnen.

Wir freuen uns auf Ihre Bilder und sind gespannt, wohin es Sie im Urlaub führt. Ihre Fotos schicken Sie bitte an redaktion@wiederaufbau.de. **Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2017.** Teilnehmen kann jeder, der zum Zeitpunkt der Teilnahme das 18. Lebensjahr vollendet hat. Mitarbeiter der Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG sind teilnahme- aber nicht gewinnberechtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinnerfotos werden in der Ausgabe 4 | 2017 veröffentlicht.

ANDREA SCHÖTZ

**Zuverlässig
beschützt**

**Fristen
beachten!**

Der Funk-Rauchwarnmelder
fumonic® 3

Jetzt informieren unter
www.fumonic.com



ista Deutschland GmbH
Kieler Strasse 11 · 30880 Laatzen
Tel +49 (0)5102 7008-0
InfoHannover@ista.de · www.ista.de

ista

**Wir haben die passenden
Antworten!**

Sie brauchen Strom, Erdgas, Wärme und Wasser? Die WEVG-Kundenberater sind gern für Sie da.



www.wevg.com

WEVG





Veranstaltungstipps

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
01.-03.09.2017		Internationales Musikfest Goslar-Harz, verschiedene Orte in Goslar
02.09.2017	11:00 Uhr	Tag der offenen Tür der Städtischen Musikschule Braunschweig, Magnitorwall 16
02.-03.09.2017		Bollenfest, Marktplatz Calbe
02.-03.09.2017		43. Sehusa Fest, Seesen
03.09.2017		Verkaufsoffener Sonntag, Innenstadt Wolfenbüttel
08.-10.09.2017		Magnifest Braunschweig, Magniviertel
16.09.2017	12:00 Uhr	Sommerfest Quedlinburg, Mettestraße
16.09.2017		9. Wolfenbütteler Kulturnacht, verschiedene Orte
23.09.2017	12:00 Uhr	Sommerfest Goslar, Lauenburger Straße
23.09.2017		Honky Tonk Festival Goslar, verschiedene Orte
24.09.2017		Bundestagswahl
24.09.2017	20:00 Uhr	32. Wolfenbütteler Stadtlauf
29.09.2017	15:00 Uhr	Grillfest Salzgitter-Bad, SV Union Salzgitter (mit Anmeldung)
30.09.-01.10.2017		trendsporterlebnis mit verkaufsoffenem Sonntag, Innenstadt Braunschweig (s. S. 16)
30.09.2017		Honky Tonk Festival Wolfenbüttel, verschiedene Orte
08.10.2017		Verkaufsoffener Sonntag, Innenstadt Goslar
17.-22.10.2017		Internationales Filmfestival Braunschweig
21.10.2017	12:00 Uhr	Oktoberfest Salzgitter-Lebenstedt, Wildkamp 89
22.-23.10.2017		Stadtfest mit verkaufsoffenem Sonntag, Innenstadt Seesen
22.10.-03.11.2017		Braunschweiger Krimifestival
30.10.2017	09:00 Uhr	»Weltspartag, Spereinrichtung der »Wiederaufbau«, Güldenstraße 25
04.-05.11.2017		Mummegenussmeile mit verkaufsoffenem Sonntag, Innenstadt Braunschweig

Bestellungen nur über Paulis
 Tickethotline: 0531-34 63 72 / tickets@paulis.de

**15% Ermäßigung
 für Wiederaufbau-Mitglieder**



**19.10.17 | YAKARI - Live
 Freunde fürs Leben**
 Braunschweig, Stadthalle, 17h

**13.12.17 | The Original USA Gospel
 Singers & Band**
 Braunschweig, St. Jakobi Kirche, 20h

**21.12.17 | Die Zauberflöte
 für Kinder**
 Braunschweig, Stadthalle, 15:30h

**21.12.17 | Die Große Verdi-Gala
 mit der Festspieloper Prag**
 Braunschweig, Stadthalle, 20h

**28.12.17 | Die Vier Jahreszeiten
 Antonio Vivaldi**
 Braunschweig, St. Jakobi Kirche, 20h

**07.01.18 | Die Große Andrew Lloyd
 Webber Gala**
 Braunschweig, Stadthalle, 18h



(v.o.n.u.) Zwischen dem ersten symbolischen Spatenstich mit Oberbürgermeister Ulrich Markurth im Dezember 2016 und dem Besuch der Bundesbauministerin Dr. Barbara Hendricks im August 2017 wurde fleißig am NBZ gebaut und geräumt. Bis zur Eröffnung sind es nur noch wenige Tage.

Das Nachbarschaftszentrum in der Weststadt ist fertig!

BRAUNSCHWEIG „Wir freuen uns, dass wir mit der Schlüsselübergabe an den Verein einen weiteren Meilenstein in der Quartiersarbeit erreicht haben“, so Joachim Blätz, Vorsitzender der Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG bei der Schlüsselübergabe. Auf dem 250 Quadratmeter großen Grundstück ist ein modern ausgestattetes Mehrzweckhaus entstanden. Herzstücke des Nachbarschaftszentrums sind der Saal (62 m²) und das Foyer (69 m²). Ein Bistro im Foyer stellt den zentralen Ort der Begegnungen dar. Gemeinsam mit einer Werkstatt (25 m²) und einem Besprechungsraum (15 m²) kann der Verein gemeinsam mit den Kooperationspartnern noch breitere Angebote in der Weststadt umsetzen. Die Räumlichkeiten können nach Inbetriebnahme für private Feiern angemietet werden.

Die Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG ist als Bauherr für die Projektentwicklung, Realisierung und Investition verantwortlich. Die Gesamtkosten für den Bau des Nachbarschaftszentrums belaufen sich auf rund 1,1 Millionen Euro. Die ›Wiederaufbau‹ trägt davon rund 800.000 Euro. Öffentliche Fördermittel von Bund, Land und Stadt decken die Differenz. Der Baustart erfolgte mit dem symbolischen Spatenstich Anfang Dezember 2016. Die Eröffnung findet statt am Freitag, den 15. September 2017, von 16.00 bis 19.00 Uhr, zu der wir Sie herzlich einladen.

VICKY KÖHLER

Vorstände Verein „Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.“



» Ich freue mich ganz besonders über das neue Nachbarschaftszentrum, weil mit der Realisierung ein weiterer Meilenstein unserer erfolgreichen Quartiersarbeit erreicht wird. Jetzt kann der Stadtteilentwicklungsverein noch breitere Angebote in der Weststadt umsetzen.«

JOACHIM BLÄTZ, ›WIEDERAUFBAU‹

» Auf unserem Weg, den Stadtteil Weststadt zu einem gefragten Stadtteil zu machen, sind wir mit diesem Gebäude wieder einen Schritt weitergekommen.«

ROLF KALLEICHER, BBG



EINWEIHUNG Nachbarschaftszentrum HAUS DER TALENTE

Elbestraße 45

Freitag 15.09.2017 | 16.00 – 19.00 Uhr

Feiern Sie mit uns!

Seien Sie gespannt auf ein buntes Rahmenprogramm für Jung und Alt mit Showacts und toller Livemusik. Kühle Getränke und Heißes vom Grill stehen für Sie bereit.



» Ich finde es großartig, dass gemeinsam in „unserer“ Weststadt ein weiteres Zeichen gesetzt wird für Lebensqualität und sozialen Zusammenhalt. «

RÜDIGER WARNKE, NIBELUNGEN

» Der Stadtteil Weststadt erhält einen weiteren wichtigen Ort für Begegnungen, kulturelle Aktivitäten und Kommunikation. Das „Nachbarschaftszentrum Elbeviertel“ wird in jeder Hinsicht ein für alle offener Ort sein – und ist ein Leuchtturmprojekt gelingender Kooperation und Beteiligung mit Strahlkraft über die Grenzen Braunschweigs hinaus. «

OB ULRICH MARKURTH, STADT BRAUNSCHWEIG



„Zukunft gestalten: vier Partner – ein Ziel!“

2005

- Pilotprojekt „Integratives Nachbarschaftsmanagement“ zwischen ›Wiederaufbau‹ und der Stadt Braunschweig startet

2007

- Gründung der Projektgruppe Nibelungen-Wohnbau-GmbH und ›Wiederaufbau‹ zur Entwicklung eines ersten Handlungskonzeptes für den Bereich Ilmweg/Saalestraße
- Erweiterung der Projektkooperation durch Beteiligung der Stadt Braunschweig. Start des Treffpunktes Saalestraße

2008

- offizielle Gründung des Vereins Stadtteilentwicklung Weststadt e.V. Gründungsmitglieder sind Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG, Nibelungen-Wohnbau-GmbH und die Stadt Braunschweig. Übernahme der Treffpunkte Am Queckenberg und Saalestraße durch den Verein.

2010

- Verlängerung des Kooperationsvertrages und der Vereinsarbeit bis Ende 2014. Beginn des Förderprogramms Stadtumbau West. Erweiterung der Kooperation um die Braunschweiger Baugenossenschaft eG als neuen Partner im Verein. Start des Treffpunktes Pregelstraße

2012

- Beginn des Projektes Haus der Talente. Verleihung des IHK-Sozialtransferpreises für das besondere soziale Engagement der drei beteiligten Wohnungsunternehmen

2014

- Verlängerung des Kooperationsvertrages und der Vereinsarbeit bis Ende 2018. Vorstandsbeschluss über Bau eines Nachbarschaftszentrums

2017

- Eröffnung des Nachbarschaftszentrums

„Die ›Wiederaufbau‹ ist gut aufgestellt und hat im vergangenen Jahr ihre Ertrags- und Finanzkraft weiter gestärkt“

Die 66. ordentliche Vertreterversammlung mit dem Bericht über das Geschäftsjahr 2016

BRAUNSCHWEIG Am 17. Juni 2017 fand die 66. ordentliche Vertreterversammlung der Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG im Congress-Saal der Braunschweiger Stadthalle statt. An der Versammlung nahmen neben dem Aufsichtsrat, Vorstand und den Vertreterinnen und Vertretern auch die in diesem Frühjahr neu gewählten Vertreterinnen und Vertreter teil. Der Aufsichtsratsvorsitzende Christoph Schmitz führte durch die Versammlung.

Geschäftsbericht

Falls Sie einen Blick in den Geschäftsbericht der Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG werfen möchten, steht Ihnen dieser als **PDF-Dokument zum Download** auf unserer Internetseite: www.wiederaufbau.de im Bereich Mitgliedschaft/Download zur Verfügung.

Die Vorstände Joachim Blätz und Torsten Böttcher blickten auf das zurückliegende Jahr und berichteten von zahlreichen Fortschritten: Die wichtigsten Themen waren die Weiterentwicklung der Leistungen der ›Wiederaufbau‹, das Vorantreiben der Neubauvorhaben sowie die Verbesserung der Bestandsqualität. Auch die Neubauprojekte im Caspari-Viertel in Braunschweig und in der Ottmerstraße in Wolfenbüttel entwickelten sich gut. Zum ersten Mal seit 2001 wird die Baugenossenschaft in dieser Größendimension

wieder bauen: In Braunschweig und Wolfenbüttel entstehen bis Ende 2018 über 200 Wohnungen, alle unter Zugrundelegung hoher energetischer Standards. In 2016 konnten die dafür erforderlichen Vorbereitungen abgeschlossen werden, sodass den Bauarbeiten in diesem Jahr nichts mehr im Wege steht.

Das Geschäftsjahr 2016 schloss die ›Wiederaufbau‹ erneut erfolgreich ab. Es wurden in die Verbesserung des Bestandes insgesamt rund 16 Mio. Euro investiert. 12 Mio. Euro gingen davon in die Instandhaltung, 3,5 Mio. Euro in die Modernisierung. Betont wurde, dass dieser Bereich angesichts des steigenden Lebensstandards, aber auch aufgrund der demografischen Entwicklung für die ›Wiederaufbau‹ in Zukunft immer wichtiger werden wird. Besonders erfreulich entwickelten sich die Vermietungszahlen: Dank des erfolgreichen Bestandsumbaus, aber auch durch schnellere Wiedervermietungszeiten konnte die Leerstandsquote zum 31.12.2016 im Vergleich zum Vorjahr um 0,6 Prozentpunkte auf 1,7 Prozent gesenkt werden.

Die erfolgreiche operative Arbeit spiegelt sich auch in den Zahlen wieder: Mit einem Jahresüberschuss von 3,6 Mio. Euro wurde der Vorjahreswert deutlich übertroffen, sodass per Vorstands- und Aufsichtsratsbeschluss der Vertreterversammlung auch in diesem Jahr die vertraute Ausschüttung von 4 Prozent an alle



Die Vorstände der ›Wiederaufbau‹ (r.+l.) mit Aufsichtsrat Christoph Schmitz.

Mitglieder unterbreitet wurde. Die Vertreterversammlung folgte diesem Vorschlag einstimmig.

Der vorgelegte Lagebericht des Vorstandes und der Bericht des Aufsichtsrates, die Bilanz per 31.12.2016 nebst Gewinn- und Verlustrechnung sowie den Erläuterungen lagen den Vertretern vor. Hierzu waren die erforderlichen Beschlüsse zu fassen. Der Lagebericht des Vorstandes und der Bericht des Aufsichtsrates, die Bilanz per 31.12.2016 nebst Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Anhang wurden angenommen. Dem Aufsichtsrat und Vorstand wurde durch die Vertreterversammlung die Entlastung erteilt.

VICKY KÖHLER

Hurra! Die »Wiederaufbau« baut wieder!

Neubauprogramm von 206 Wohnungen gestartet

BRAUNSCHWEIG/WOLFENBÜTTEL Nach gut zweijähriger Vorbereitungszeit, die notwendig gewesen ist um die Gebäudeplanung bis hin zur Vergabe an ein Bauunternehmen voranzutreiben, können wir nun endlich Vollzug vermelden! Im Juni hat unser Vorstand die Freigabe zur Errichtung der Neubauten in der Ottmerstraße in Wolfenbüttel sowie im Caspari-Viertel in Braunschweig (nördliches Ringgebiet) erteilt. Insgesamt investieren wir in den Neubau innerhalb der nächsten zwei Jahre eine Summe von rund 40 Millionen Euro.

Neubau Caspari-Viertel

In Braunschweig entstehen 126 neue Wohneinheiten, von denen 23 Wohnungen mithilfe der Wohnungsbaufördermittel des Landes Niedersachsen errichtet werden. Diese geförderten Wohnungen werden an Menschen mit geringen Einkommen vermietet, die einen gültigen Wohnberechtigungsschein der Stadt Braunschweig vorlegen können. Auf einer Gesamtfläche von 9.400 m² realisiert die »Wiederaufbau« einen Wohnungsmix der sich auf 4 1-Zimmerwohnungen, 53 2-Zimmerwohnungen, 46 3-Zimmerwohnungen und 23 4-Zimmerwohnungen verteilt. Die Wohnflächen liegen zwischen 41 m² und 102 m².

Quartier Ottmerstraße

Die insgesamt 80 Wohnungen am Standort in Wolfenbüttel greifen sowohl die Bedürfnisse von Singles und Paaren als auch die von Familien auf. So variieren die geplanten Grundrisse von der kompakten 1-Zimmerwohnung, über rollstuhlgerechtes Wohnen bis hin zur geräumigen 4-Zimmerwohnung: 15 1-Zimmerwohnungen, 31 2-Zimmerwohnungen, 24 3-Zimmerwohnungen und 10 4-Zimmerwohnungen. Die Wohnflächen liegen zwischen 26 m² und 108 m².

Beide Neubauvorhaben werden weitestgehend barrierefrei erstellt und sind mit Aufzügen ausgestattet. Damit können wir sicherstellen, dass sowohl ältere als auch gehbehinderte Menschen in jeder der neu angebotenen Wohnungen dauerhaft leben können. Im Rahmen unserer Architekturplanung haben wir uns dazu entschieden, die Gebäude als KfW-55 Energieeffizienzhäuser zu errichten. Bewusst nehmen wir höhere Kosten für die Herstellung der Gebäude in Kauf, in der Erwartung damit die Heizkosten als großen Bestandteil der „2. Miete“ langfristig auf einem niedrigen Niveau zu halten.

Nach langen Verhandlungen mit überregional agierenden Generalunternehmern freuen wir uns ganz besonders, dass die Aufträge an regionale Bauunternehmen erteilt worden sind. Die Gebäude in Wolfenbüttel werden durch das Wolfenbütteler Bauunternehmen Kümper und Schwarze Baubetriebe GmbH erstellt, wohingegen das Peiner Unternehmen Hanke Bau- und Projektentwicklungs GmbH unsere Wohnungen in Braunschweig errichten wird. Damit können wir etwas zur Stärkung der regionalen Wirtschaft beitragen. Wir werden an dieser Stelle regelmäßig über den Baufortschritt berichten.

ANDREAS KÖDEL



Die Bagger rollen in Wolfenbüttel und Braunschweig und haben u. a. bereits die Baugrube ausgehoben.



Klasse 2000

Ein Projekt für Grundschulen

Stärkung von Gesundheits- und Lebenskompetenzen

BRAUNSCHWEIG Für dieses Projekt hat die Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ wieder die Patenschaft für eine erste Klasse übernommen, die im Sommer 2016 in die Grundschule Altmühlstraße in der Weststadt eingeschult wurde. Wir werden diese Klasse während ihrer Grundschulzeit begleiten, in der die Kinder nicht nur das Lernen lernen sollen, sondern auch einen guten Umgang miteinander. Das ist eine Grundvoraussetzung für ein gelingendes Schülerleben. So wichtig wie es ist, eine verträgliche Gemeinschaft zu formen, so wichtig ist es auch, dass jeder einzelne Schüler gesund und stark bleibt, um diese Gemeinschaft mitzutragen. Mit dem Programm Klasse 2000 können die Kinder lernen, auf sich selbst zu achten.

Zu diesem Zweck gehen die Gesundheitsförderer von Klasse 2000 dreimal im Jahr in die teilnehmenden Klassen, jeweils zu Beginn des Schuljahres, zum Halbjahr und am Ende des Schuljahres. Sie geben Inhalte vor, die von den KlassenlehrerInnen jede Woche fortgeführt werden. Das Programm behandelt die folgenden fünf großen Themen:

- sich bewegen & entspannen
- gesund essen & trinken
- sich selbst mögen & Freunde haben
- Probleme & Konflikte lösen
- kritisch denken & „Nein“ sagen können, vor allem zu Tabak und Alkohol

Abenteuer Bewegung war die Überschrift während eines Besuchs im März in der Klasse. Die Kinder zeigten pantomimisch Bewegungen und erarbeiteten, dass Fahrrad fahren, Rennen, Klettern oder Tanzen Fitmacher sind. Sie stellten fest, dass manche der Aktivitäten öfters gemacht werden müssen, um dabei nicht aus der Puste zu kommen. Die Kinder wurden bestärkt, Sport zu treiben und sich in ihrer Freizeit viel zu bewegen.

Wir wünschen unserer Patenklasse weiterhin viel Freude und viele gute Erfahrungen mit diesen speziellen Projektstunden.

ANDREA SCHÖTZ

Klasse 2000 feierte 2016 sein 25-jähriges Jubiläum

Es ist das in Deutschland am weitesten verbreitete Programm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung in der Grundschule. Dort können alle Kinder – unabhängig von ihrer Herkunft oder sozialen Situation – erreicht werden. Das Programm finanziert sich durch Patenschaften. Im Schuljahr 2015/16 beteiligten sich 3.516 Schulen mit 19.409 Klassen und 438.225 Kindern.

Die Klasse 2000 der Grundschule Altmühlstraße in der Braunschweiger Weststadt.





„Die Zukunftswohnung“

Sicher und komfortabel durch Assistenzsysteme

BRAUNSCHWEIG Wie kann die eigene Wohnung zukünftig dazu beitragen, das Leben für uns alle, aber insbesondere für Ältere und Menschen mit Behinderung sicherer und komfortabler zu gestalten? An dieser Frage forschen jetzt gemeinschaftlich die Nibelungen-Wohnbau-GmbH und die Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG. Im Projekt „Die Zukunftswohnung – AAL Wohnungen in Forschung und Praxis“ wird zusammen mit der TU Braunschweig und dem Peter L. Reichertz Institut für Medizinische Informatik der TU Braunschweig und MH Hannover (PLRI) in mehreren Wohnungen intensiv geforscht – und bereits darin gewohnt. Das Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser des Landes Niedersachsen sowie die Metropolregion Hannover Braunschweig Göttingen Wolfsburg GmbH fördern das gemeinsame Projekt der Marktteilnehmer. „Das Projekt ist eine logische Fortführung unserer historisch gewachsenen Kooperation der Braunschweiger Wohnungsunternehmen. Durch die vertrauensvolle Zusammenarbeit schaffen wir Synergien, die unser Selbstverständnis als Genossenschaft unterstreichen“, sagt Torsten Böttcher, Vorstandsmitglied der ›Wiederaufbau‹ eG. Am Ursprung des Forschungsprojekts stehen die Herausforderungen des demografischen Wandels: die älter werdende Bevölkerung stellt neue Anforderungen an Sicherheit, Komfort und medizinische Versorgung, denn im Alter sinkt die Mobilität, das Risiko für Erkrankungen und die Anzahl der Alleinlebenden steigen. Dennoch ein selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnung zu führen,

ist ein zentrales Zukunftsthema. Die Kernanforderung: Privater Wohnraum muss zunehmend mehr bieten als „nur“ Barrierefreiheit und mehr als „Smart Home“. Gefragt sind altersgerechte Assistenzsysteme (Ambient Assisted Living, AAL), die zusätzlich Sicherheit und gesundheitliche Unterstützung im Alltag bieten. Dazu gehören neben intelligenter Licht-, Strom- oder Heizungssteuerung vor allem Meldesysteme und Sensorik, die die privaten vier Wände zum diagnostisch-therapeutischen Raum werden lassen: die Wohnung wird dritter Gesundheitsstandort neben Kliniken und Arztpraxen. „Assistierende Gesundheitstechnologien werden zukünftig eine wichtige Rolle spielen. Auch im aktuellen Siebten Altenbericht der Bundesregierung wird die Bedeutung solcher Assistenzsysteme für das selbstständige Wohnen hervorgehoben und empfohlen, solche Systeme für alle Bevölkerungsgruppen zugänglich zu machen und in das Leistungsrecht der Kranken- und Pflegekassen aufzunehmen“, erklärt Prof. Dr. Reinhold Haux vom PLRI.

Versorgungslücken schließen

Neben den bereits ausgerüsteten Wohnungen in Braunschweig werden weitere Bestandswohnungen in Seesen und Goslar mit der AAL-Technik ausgestattet. Denn gerade außerhalb der Ballungszentren drohen in der Zukunft gesundheitliche Versorgungslücken, deren Auswirkungen die Wohnungsgesellschaften mithilfe der assistierenden Gesundheitstechnologien mindern wollen. Diese Stadt-Land-Kooperation hat auch die Metropolregion

Hannover Braunschweig Göttingen Wolfsburg GmbH überzeugt, das Projekt zu unterstützen: „Die Stärkung der Stadt-Land-Kooperation ist ein wesentliches Ziel der Metropolregion Hannover Braunschweig Göttingen Wolfsburg GmbH, die das Projekt im Rahmen ihrer eHealth-Initiative angestoßen hat“, sagt Kai Florysiak, Geschäftsführer der Metropolregion.

Aus der Theorie wird Praxis

Ziel des Forschungsprojektes ist es, nicht nur die potenziell mögliche Technik zu erforschen, sondern insbesondere die Markt- und Alltagstauglichkeit assistierender Gesundheitstechnologien zu erproben. „Als Vertreter der Wohnungswirtschaft fühlen wir uns verpflichtet, die Zukunft des Wohnens aktiv und produktiv mitzugestalten. Denn gerade unsere Region als moderner Forschungsstandort bietet uns das notwendige Know-How, diese Verantwortung wahrzunehmen“, so Rüdiger Warnke, Geschäftsführer der Nibelungen-Wohnbau-GmbH. Schon jetzt gehen Forschen und Wohnen Hand in Hand: In der Forschungswohnung in der Braunschweiger Ilmenaustraße lebt schon heute ein Mieter unter realen Bedingungen mit den Zukunfts-Technologien. Auch in der Bochumer Straße werden Theorie und Praxis vereint: Studenten der Technischen Universität forschen in sechs Wohnungen, wohnen gleichzeitig als Probanden dort und unterziehen die intelligente Wohnung rund um die Uhr dem Alltagstest.

›WIEDERAUFBAU‹ UND
NIBELUNGEN-WOHNBAU-GMBH



Waren Sie schon einmal ... in Calbe?

Eine Stadt an der Saale im Salzlandkreis

CALBE Die Kleinstadt Calbe wurde bereits im Jahr 936 gegründet und hat heute ca. 9.000 Einwohner. Bis zur Wendezeit war Calbe eine Industriestadt. Ein großes Metallleichtbau-Kombinat, Gemüseverarbeitungsbetriebe und Chemieverarbeitung prägten das Bild der Stadt. Um 1970 lebten in der Saalestadt schon mal 15.000 Menschen!

Heute sind der Umwelttechnikhersteller *Doppstadt Calbe GmbH* und das Grafische *Centrum Cuno GmbH & Co. KG* die größten Arbeitgeber der Stadt. Auch die Landwirtschaft spielt in der Region eine große Rolle. Dabei steht der Anbau von Gewürz- und Heilkräutern im Mittelpunkt. Die Calbenser *Bollen* sind über die Landesgrenzen bekannt und begehrt! Dabei handelt es sich um wohlschmeckende Gemüsezwiebeln.

Die Saalestadt hat ihren ganz besonderen Charme und Reiz. Ein schöner Marktplatz mit historischem Rathaus ist der Mittelpunkt der Kleinstadt. Der steinerne Roland vor dem Rathaus erinnert an Karl den Großen, der sich für ein Bündnis mit den Städten einsetzte.

Zu den Attraktionen der Stadt gehört ein kleines Tiergehege auf dem Wartenberg,

ein kleines Waldgebiet. Hier steht auch der Bismarck-Turm, von dem man weit in das Umland schauen kann. Der Turm ist an den Wochenenden geöffnet und der Aufstieg lohnt sich: An klaren Tagen hat man sogar Blick bis zum höchsten Berg in Sachsen-Anhalt, dem Brocken im Harz. Gut angebunden ist die Stadt durch die Autobahn A14 und die Bundesstraße B6. Die Landeshauptstadt Magdeburg lässt sich dadurch für die Calbenser in ca. 30 Minuten erreichen. Rund um die Saale sind gut ausgebaute Wander- und Radwege vorhanden. Kommen Sie doch einfach mal vorbei, eine Unterkunft finden Sie auf jeden Fall.

Seit 1994 verfügen wir über 180 Wohnungen in Calbe. Im Laufe der folgenden Jahre wurden die Wohnungen unter anderem mit neuen Bädern und Balkonen ausgestattet. In diesem Jahr haben wir in all unseren Häusern Brandschutztüren einbauen lassen. Darüber hinaus haben wir mit dem Streichen der Treppenhäuser begonnen.

Um für unsere Mieter und Interessenten vor Ort erreichbar zu sein, haben wir in der Friedrich-Ebert-Str. 20 eine Aussenstelle. Jeden Dienstag von 9:00 bis 12:00

und 15:00 bis 17:00 Uhr beantworten beantwortet wir gerne Ihre Fragen. Darüber hinaus steht uns Herr Ebner unterstützend zur Seite.

THOMAS KÜHNE UND SVENJA MICHEL



Erleben Sie American Football der Extra-Klasse

Wir vergeben 100 Freikarten an unsere Mitglieder und Mieter!



BRAUNSCHWEIG Die New Yorker Lions dominieren in dieser Saison die „German Football League“ mal wieder nach belieben und kämpfen sich Schritt für Schritt in Richtung fünften! Titel in Folge.

Garant für den diesjährigen Erfolg ist der bärenstarke Quarterback Casey Terriult und die beste Defense (Verteidigung) der Liga. Insbesondere sind aber die beiden hauptamtlichen Trainer Head Coach Troy Tomlin und Defence Coordinator Dave Likens zu nennen. Nicht nur, weil sie ein so schlagkräftiges Team gebildet haben, sondern auch, weil sie junge Talente aus der Region

an das Team herangeführt und sie zu Leistungsträgern ausgebildet haben.

Dazu muss man wissen, dass fast alle Spieler der Lions keine Profis sind und neben dem Leistungssport arbeiten, studieren oder noch zur Schule gehen. Das macht Football in Braunschweig auch so besonders. Teamgeist, eine starke Gemeinschaft und viel Energie.

Seit Jahren präsentieren wir einen Spieltag der Saison als „**Sponsor of the day**“. Das bedeutet, dass wir werblich noch stärker eingebunden sind und wir für unsere Mitglieder und Mieter 100 Freikarten zur Verfügung stellen können. Und genau das haben wir auch in diesem Jahr geplant, aber es ist nicht irgendein Saisonspiel, sondern das zur Deutschen Meisterschaft am **23. September 2017**. Das letzte Heimspiel der New Yorker Lions bevor es hoffentlich am 07. Oktober 2017 nach Berlin zum German Bowl XXXIX geht.

Da zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses das Viertelfinale noch nicht gewonnen war, kann es sein, dass beim Ausscheiden der Lions das Spiel nicht in Braunschweig stattfindet und somit auch keine Freikarten verteilt werden können. Gleichwohl ist es uns das Risiko wert, denn unsere Lions packen das und es ist das attraktivste mögliche Heimspiel in der laufenden Saison.

Bitte entnehmen Sie das Viertelfinalergebnis (16.09.2017) der aktuellen Presse oder schauen Sie auf www.wiederaufbau.de nach.

Sollten die Lions das Viertelfinalspiel gewinnen, können die Karten für das Halbfinale ab Montag, den **18.09.2017 (10.00 Uhr)** in der Gildenstraße 25 abgeholt werden.

Angebot zählt nur für Mitglieder / Mieter (pro Person 2 Karten).

DSHAY HERWEG

Grillfest in Salzgitter-Bad

Im vergangenen Jahr luden wir Sie, liebe Mieterinnen und Mieter aus Salzgitter-Bad, zu einem Grillfest in das Vereinsheim des SV Union Salzgitter ein.

Nach der durchweg positiven Resonanz, möchten wir Ihnen dieses auch gern in diesem Jahr anbieten.

Freuen Sie sich am **29. September von 15:00 – 17:00 Uhr** auf einen netten Nachmittag mit Bratwürstchen und Steaks und vielen netten Gesprächen auf dem Gelände des Vereinsheims.

Bitte melden Sie sich bis zum 22.09.2017 bei Marina Blätz an:

Tel. 0531.5903-222 oder per E-Mail marketing@wiederaufbau.de

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

MARINA BLÄTZ



Im Ernstfall mehr Menschenleben retten ...

BRAUNSCHWEIG ... war der Hintergrund warum die Bundesregierung Hauseigentümer dazu verpflichtet hat Rauchwarnmelder in ihren Wohnungen zu installieren. Verpflichtend ab 2012, mit einer Übergangsfrist bis 2015 für Bestandsimmobilien, wurden alle Objekte der Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG sowie der ›Wiederaufbau‹ Immobilien GmbH mit Rauchwarnmeldern von ISTA bzw. Techem ausgestattet.

Damit die Funktionsfähigkeit gewährleistet bleibt, müssen diese Geräte regelmäßig auf ihre Funktion überprüft werden. In der Regel findet diese Wartung einmal im Jahr statt. Diese Überprüfungen sind auch zu dokumentieren, damit im Schadenfall ggf. auch Versicherungsansprüche geltend gemacht werden können.

Bei dieser Überprüfung spielen Sie als Mieter eine wichtige Rolle. Nur durch Ihr Mitwirken ist es möglich, die Dokumentationskette aufrecht zu erhalten.

In der Regel bekommen Sie ca. zwei Wochen vor Termin Bescheid, wann die Überprüfung stattfindet. Leider kommt es immer wieder vor, dass Mieter trotzdem nicht angetroffen werden. Nicht selten geschieht das auch beim Ausweichtermin und eine Überprüfung ist somit nicht möglich. Bitte bedenken Sie, dass die Wartung nicht entfällt, sondern nur verschoben und zudem kostenpflichtig wird. Diese Kosten können dann nicht der Gemeinschaft angelastet werden, sondern sind vom Verursacher zu tragen. Denn für Mieter gibt es die sogenannte Mitwirkungspflicht. Diese Mitwirkungspflicht ist dann gegeben, wenn es darum geht erhaltende Maßnahmen, Instandsetzungen und eben Überprüfungen durchzuführen. Gleiches gilt natürlich auch für den Austausch der Verbrauchserfassungsgeräte.

Bitte nehmen Sie sich die Zeit und richten Sie es künftig so ein, dass unsere Dienstleister Sie zu den angemeldeten Terminen antreffen. Vielleicht sprechen Sie auch einen vertrauten Nachbarn an oder lassen sich durch eine Person aus Ihrem Verwandten- oder Bekanntenkreis vertreten.

In diesem Sinne bedanken sich die Mitarbeiter aus dem Bestandsmanagement der ›Wiederaufbau‹ und wünschen Ihnen eine sorgenfreie Zeit in Ihren Wohnungen. Schön, dass Sie bei uns sind!

THOMAS HELLER

Man lebt auch ruhiger wenn man weiß, dass auch die Rauchwarnmelder der Nachbarn im Ernstfall funktionieren.



© Andrey Popov



© Thinkstock_Ednam

Gefahrenquelle Treppenhaus?

BRAUNSCHWEIG Die Tür geht auf und der erste Eindruck zählt: Treppenhäuser gelten gemeinhin als Visitenkarte eines Hauses. Doch oftmals gleichen sie eher einer Rumpelkammer: Gehhilfen, Kinderwagen, Schuhschränke, Blumen, Sperrmüll, Fahrräder. All das findet man in vielen Treppenhäusern. Doch was darf dort überhaupt stehen? Was kann in Mehrfamilienhäusern auch zur Gefahrenquelle werden?

Kinderwagen und Gehhilfe

Vor allem wenn es keinen Fahrstuhl gibt, kann es Müttern und Vätern nicht zugemutet werden, Kind und Kinderwagen gleichzeitig die Treppen rauf zu hieven. Daher werden Kinderwagen im Treppenhaus geduldet, wenn die Fluchtwege nicht durch ihn versperrt werden. Das Anschließen des Kinderwagens im Treppenhaus ist jedoch keinesfalls erlaubt. Er muss kurzzeitig zur Seite geschoben werden können. Die gleichen Regeln gelten beim Rollator oder anderen Gehhilfen.

Fahrrad

Hier verhält es sich anders. Fahrräder haben im Treppenhaus nichts zu suchen. Es gehört vor die Haustür oder in den Keller.

Blumen

Auch wenn Sie der Meinung sind, es sieht schön aus: Große Pflanzen oder viele kleine Blumentöpfe gehören nicht ins Treppenhaus. Gegen ein kleines Pflänzchen auf der Fensterbank spricht nichts, es darf aber nicht die Funktion des Fensters im Treppenhaus einschränken. Und genauso gilt hier auch: Keinesfalls darf ein Blumenkübel den Fluchtweg blockieren.

Schuhe, Schuhschränke und Fußmatte

Ganze Schuhschränke oder Regale sind im Treppenhaus nicht erlaubt. Eine auf der Unterseite gummierte und rutschfeste Fußmatte darf natürlich vor der Tür liegen. Und nasse Schuhe dürfen darauf auch mal kurzzeitig abgestellt werden.

Dekorationen

Dezente und nur vorübergehende Dekorationen zu besonderen Anlässen an der Wohnungstür, zum Beispiel Oster- und Weihnachtsschmuck, sind während der Feiertage erlaubt, wenn sie nicht stören und ausreichend Platz bleibt.

VICKY KÖHLER

Sicherheit gewähren in Gefahrensituationen

Neben dem Gesamteindruck in einem Mehrfamilienhaus geht es uns aber vor allem um Ihre Sicherheit. Abgestellte Gegenstände im Treppenhaus sind nicht ungefährlich. Ein Treppenhaus ist schließlich ein wichtiger Fluchtweg im Ernstfall: Wenn es brennt und Sie bei ausgefallenem Licht und Qualm das Haus schnell verlassen müssen, können herumstehende Gegenstände schnell zur bösen Stolperfalle werden. Freizugängliche und brandlastfreie Treppenhäuser retten im Notfall Leben!



© PixeldHunter

Wohnen mit Zukunft

Unabhängigkeit – das ist unser Betreutes Wohnen.

Mal angenommen,
Sie können Ihren Alltag
nicht mehr allein bewältigen ...

doch Dienstleistungen rund um Haushalt
und Pflege entlasten Sie bei Bedarf –
aber lassen Ihnen die gewohnte Freiheit
der eigenen vier Wände.

Nähere Informationen
erhalten Sie unter:

☎ 05 31 . 59 03-700

kundenservice@wiederaufbau.de

www.wohnenmitzukunft.com

MUNDSTOCK REISEN

... leidenschaftlich auf Tour.

Ihr Reiseprofil

...gehen Sie mit uns auf Tagesfahrt

- | | |
|--|---------|
| 12.09. „Hermannsdenkmal“ –
Detmold u. Externsteine | 33,00 € |
| 14.09. „Pellkartoffeltour“ – Müden/Örtze inkl.
Kutschfahrt, Mittagessen u. Kaffee | 66,00 € |
| 01.10. „Fischmarkt“ – Hamburg | 22,00 € |
| 07.10. „Modenschau bei Höinghaus“ - Hille Oberlütbe
inkl. Modenschau, Mittagessen u. Kaffee | 65,00 € |
| 08.10. „Theaterschiff - Das Beste von Heinz Erhardt“ –
Bremen inkl. Theaterkarte | 68,00 € |

Fordern Sie jetzt unser aktuelles
Tagesfahrtenprogramm an!

Mundstock Reisen GmbH

Telefon: 05302- 920 145

www.mundstock.de



Zukunftstag bei der »Wiederaufbau«

BRAUNSCHWEIG Bereits im Frühjahr
begleiteten uns im Rahmen des Zukunftstages
acht Nachwuchs-Immobilienkäufer durch den
Arbeitstag.

Für einen ersten Einblick starteten wir mit
einem Rundgang durch das Bürogebäude.
Zusammen mit zwei Auszubildenden haben
sich die Jugendlichen eine Strangsanierung
sowie eine Wohnungsmodernisierung
angesehen. Mit sehr viel Spaß wurde von
ihnen eine Wohnung professionell
ausgemessen. Nach diesen vielen neuen
Eindrücken freuen wir uns schon sehr auf
den Zukunftstag im nächsten Jahr!

CLAUDIA HARTWIG



© Wiederaufbau



© Hans Friedrich, Braunschweig, Stadtmärkte GmbH

trendsporterlebnis '17

Braunschweig Mit dem dritten verkaufsoffenen Wochenende startet Braunschweig
sportlich in den Herbst. Das trendsporterlebnis 2017 macht die Innenstadt am
30. September und 1. Oktober zur Bühne für zahlreiche Trendsportarten. Die
Geschäfte in der Innenstadt und in den äußeren Stadtteilen öffnen am Sonntag zu-
sätzlich von 13:00 bis 18:00 Uhr.

Auch die Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG ist wieder einmal dabei: Auf dem
Schlossplatz können Sie an einem drei Meter hohen Würfel Ihre Kletterkünste unter
Beweis stellen. Boulder, also Klettern ohne Seil, heißt die Trendsportart, bei der das
Team des *Greifhauses* die (Laien-)Kletterer bei den ersten Griffen in der künstlichen
Felswand begleitet und nützliche Tipps gibt.

VICKY KÖHLER

Hilfe auf Knopfdruck Ihr Hausnotruf in Braunschweig



- Jeder Hausnotruf-Einsatz inklusive
- Rund um die Uhr kompetent und zuverlässig
- Direkter Anschluss an die Rettungswache des ASB

Sudetenstraße 11 - 13
38114 Braunschweig

Tel.: 0531 - 19212
www.asb-bs.de

Wir helfen
hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Haftpflichtversicherung, warum sie so wichtig ist

Ein Praxisbeispiel



Ein Faires Angebot für ›Wiederaufbau‹ Mitglieder

Für Mitglieder und Mieter der Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG gibt es bei der Öffentlichen Versicherung Braunschweig und der R+V Allgemeine Versicherung AG attraktive **Sonderkonditionen auf Haftpflicht- und Hausratversicherungen**. Zum Teil mit Rabatten zwischen 20-30 % auf die üblichen Konditionen. Bei Interesse können Sie Ihren zuständigen Wohnungsmanager kontaktieren.

BRAUNSCHWEIG Stellen sie sich vor, Sie leben in einem mehrstöckigen Mehrfamilienhaus. Sie genießen in Ihrer Wohnung die gute Sicht, weil Sie im obersten Stockwerk wohnen. Sie sind ein zuverlässiger, freundlicher Mitmensch und kümmern sich auch anständig um Ihre Wohnung und Ihre Einrichtung. Ihre Küche haben Sie vor Jahren gekauft und sind auch noch ganz zufrieden damit. Sie rechnen nicht damit, dass trotzdem eine Gefahr droht.

Eines Morgens werden Sie jedoch wach, weil das gesamte Haus sehr unruhig ist. Im Treppenhaus sind laute Gespräche und Poltern zu hören. Als Sie nachschauen was los ist, stellen Sie fest, dass sich in allen Etagen Wasserlachen auf dem Boden im Treppenhaus gebildet haben, im Keller tropft es aus der Decke und auch in Ihrer Wohnung ist irgendetwas ganz

komisch. Schnell stellt sich heraus, dass der flexible Anschluss Schlauch zu Ihrem Küchenwasserhahn aufgeplatzt ist. Das Wasser ist die ganze Nacht aus dem defekten Anschluss Schlauch geflossen, hat sich den Weg unter den Estrich Ihrer Wohnung und von dort in die Schächte, in jede Wohnung unter Ihrer Wohnung bis in den Keller gesucht. Kein so seltener Fall, besonders bei den Billigstimporten aus den Baumärkten. Ein klassischer Haftpflichtschaden, den, wenn Sie denn eine Police haben, Ihre Versicherung übernimmt. Und wenn nicht? Dann kann es sehr teuer werden.

Es gibt viele solche Beispiele, die sich auch nicht immer durch das eigene Handeln verhindern lassen. Natürlich sollen Anschlussschläuche spätestens alle fünf Jahre ausgetauscht werden, wer kann aber sicher sagen, dass nicht schon

vorher etwas passiert? Gut, dann eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen zu haben.

Eine solche Versicherung ist natürlich freiwillig, aber genau wie die Hausratversicherung zählen diese beiden Versicherungen zu den wichtigsten Versicherungen die jeder abschließen sollte.

Die ›Wiederaufbau‹ hat auch hier etwas für ihre Mitglieder getan. Bei zwei renommierten Versicherungsunternehmen erhalten Sie Sonderkonditionen. Nutzen Sie diese Möglichkeit, wenn Sie eine Haftpflicht- oder auch Hausratversicherung abschließen wollen und wenden Sie sich an Ihren zuständigen Wohnungsmanager. Meist ist der Beitrag im Jahr klein, aber der Nutzen im Schadenfall hoch.

SILKE PFÖRTNER

Erziehung – mit Respekt

„Kinder haben ein Recht auf gewaltfreie Erziehung. Körperliche Bestrafungen, seelische Verletzungen und andere entwürdigende Maßnahmen sind unzulässig.“

§ 1631, Abs.2 BGB



BRAUNSCHWEIG Es ist ein Gesetz für Kinder, kein Gesetz gegen Eltern, denn es ist kein Strafrecht. Seit Ende 2000 ist es im Bürgerlichen Gesetzbuch platziert. Mit diesem Gesetz soll ein neues Leitbild der Erziehung im gesellschaftlichen Bewusstsein verankert werden, bei dem sich der Blick auf die Würde und die Persönlichkeit kleiner und junger Menschen richtet. Ist ein Klaps akzeptabel oder nicht und wie wird dieser definiert? Auch wenn viele Eltern längst wissen und spüren, dass jede Art der Gewalt in der Erziehung sinnlos und schädlich ist, wissen noch lange nicht alle, wie sie es besser machen können.

Das Familienleben hat sich größtenteils zu Verhandlungshaushalten entwickelt, in denen Disziplin und Gehorsam weiter an Bedeutung verlieren und damit auch Strenge und Gewalt als Mittel der Erziehung.

Gespräche sind an die Stelle fester Regeln gerückt. Diskutieren und aushandeln, Kinder an Entscheidungen beteiligen! Doch

auch da muss das richtige Maß gefunden werden, sonst entscheiden Zweijährige heutzutage über den Urlaubsort der Familie oder nehmen an der Diskussion über die Nahostpolitik teil. Verkehrte Welt!

Erziehung orientiert sich immer auch an gesellschaftlichen Anforderungen. Allerdings verändert sich unsere Welt so schnell, dass sich der Wissensvorsprung der Eltern überholt hat, bevor die Kinder erwachsen sind. Wenn groß werden heute heißt, sich im Dschungel der Möglichkeiten zurechtzufinden und eigene Evaluationsstrategien zu entwickeln, dann wäre es die Aufgabe der Erziehungsberechtigten, durch eine enge Bindung und hohe Aufmerksamkeit die Rolle einer beratenden Erziehung zu übernehmen.

Erziehung findet auf unterschiedlichen Ebenen statt: Gesunde Ernährung, Wertevermittlung, Erziehung zu Leistungsstärke mit körperlicher Gesundheit durch Fitness und Bewegung oder zu sozialer Kompetenz, die gesellschaftstaugliche Umgangsformen ebenso einschließt wie die sinnvolle Nutzung von Medien. Erziehung kann in der Natur stattfinden oder durch Kunstvermittlung, nicht zuletzt über den musischen oder sportlichen Bereich.

Wenn Erziehung heutzutage schon so vielseitig ist und es die eine Erziehungsvorgabe nicht gibt, wie viel schwieriger wird Erziehung dann, wenn es zu Brüchen auf dem Lebensweg kommt? So können Kinder zum Spielball zwischen den

Fronten werden, weil die Eltern sich getrennt haben und eine Scheidung bevorsteht. Es gibt verschiedenste Krisensituationen, in denen Eltern mit der Erziehung ihrer Kinder überfordert sein können, wie zum Beispiel bei Arbeitslosigkeit, Krankheit, einem Trauerfall in der Familie, oder dem Umstand alleinerziehend zu sein. Für alle Lebenslagen gibt es Beratungs- und Unterstützungsangebote. „Hilfen zur Erziehung“ sind im SGB VIII gesetzlich festgeschrieben, dort findet sich auch der bekannte § 8a zum Schutzauftrag des Jugendamtes bei Kindeswohlgefährdung. In jedem Fall ist es wichtig, dass Eltern gut für sich selbst sorgen! Gönnen Sie sich von Zeit zu Zeit eine Auszeit ohne Kinder. Vielleicht gibt es eine Oma in der Nähe, die gerne einen Nachmittag auf die Kinder aufpasst, und Sie alleine oder gemeinsam mit ihrem Partner etwas unternehmen. Das täte sicher auch der Partnerschaft gut.

Unser Tipp: Schenken Sie Ihren Kindern Aufmerksamkeit, nicht nur den kleinen, sondern auch den großen Kindern! Unternehmen Sie etwas gemeinsam! **Unsere Einladung zu einem Spielenachmittag im Freien wäre eine gute Gelegenheit dazu! Diese Einladung finden Sie auf unserer KidsClub-Seite in dieser Ausgabe auf Seite 24.** Sollten Sie selbst Fragen oder Sorgen zum Thema Erziehung haben, dann sprechen Sie uns an. Wir sind für Sie da, unterstützend und vermittelnd! Soziales Management Tel. 0531.5903-520 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an sozialesmanagement@wiederaufbau.de.

ANDREA SCHÖTZ





die lobby für kinder

Ortsverband Braunschweig e.V.

Deutscher Kinderschutzbund bildet Familienpaten aus

BRAUNSCHWEIG Der Deutsche Kinderschutzbund Ortsverband Braunschweig e.V. unterstützt Familien, die Keimzellen, in denen Kinder Ihren Start ins Leben nehmen. Es gibt immer wieder Familien, die vorübergehend sehr belastet oder überfordert sind und die einen Menschen brauchen, der sie in einer schwierigen Lebensphase unterstützend begleitet. Eine solche Familie kann durch einen ehrenamtlichen Familienpaten entlastet werden und Hilfe zur Selbsthilfe bekommen.

Belastungen in Familien können z. B. durch folgende Bedingungen entstehen:

- Sehr junge/alte Eltern
- Alleinerziehende Eltern
- Eltern in einer schwierigen Trennungssituation
- Familien, die relativ isoliert ohne stützendes soziales Netz leben
- Familien mit vielen Belastungen, z. B. große Kinderzahl, chronische Krankheit oder Behinderung, Arbeitslosigkeit oder Verschuldung

Die konkrete Arbeit, die ein **Familienpate** für eine Familie leistet, richtet sich nach den jeweiligen Bedürfnissen und der Lebenssituation der Familie. Folgendes kann dazu gehören:

- Zuhören, Zeit haben
- Wertschätzung vermitteln und Mut machen
- Unterstützung und Anregung in lebenspraktischen Dingen
- Unterstützung und Anregung bei der Versorgung und Erziehung der Kinder
- Hilfe beim Aufbau eines sozialen Netzes
- Unterstützung im Umgang mit Ämtern, Behörden, sozialen Diensten

Die **Braunschweiger Familienpaten** sind ein unbürokratisches Angebot, welches nicht an staatliche Stellen gekoppelt ist. Die Hilfe ist familiennah und beruht auf einem partnerschaftlichen Kontakt zwischen Ehrenamtlichem und Familie. Die Familie wird in der Regel einmal pro Woche über einen Zeitraum von eineinhalb Jahren besucht.

Dieses Angebot richtet sich nur an den Stadtbereich Braunschweig. Gerne vermitteln wir aber auch andere Hilfen an Familien aller anderen Standorte.

Haben Sie Fragen zu diesem Thema? In diesem Fall kontaktieren Sie unser Soziales Management, Tel. 0531.5903-520 oder schreiben Sie eine Email an: sozialesmanagement@wiederaufbau.de

ANDREA SCHÖTZ

Familienpate

Sie suchen einen Familienpaten? Sie wollen selbst Familienpate werden? Dann können Sie direkt Kontakt aufnehmen:

Deutscher Kinderschutzbund
Ortsverband Braunschweig e.V.
Madamenweg 154
38118 Braunschweig

Telefon: 0531. 81009 oder
info@dksb-bs.de



Immobilienkaufleute

Dauer der Ausbildung und Berufsschule

Drei Jahre mit Blockunterricht am Europäischen Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft (EBZ) in Bochum.

Inhalte der Ausbildung

- Vermietung, Verwaltung, Bewirtschaftung von Wohnungen und Gewerberäumen
- Erlernen des Rechnungswesens, der Buchhaltung und des Controllings
- Planung und Durchführung von Instandhaltungsmaßnahmen und Bauvorhaben
- Erstellung von Nebenkostenabrechnungen
- Erlernen der Aufgaben in Mitgliederverwaltung, Spareinrichtung und Marketing
- Umgang mit der EDV

Anforderungen an die Bewerber

- Mindestens Realschulabschluss
- Führerschein wünschenswert
- Offene Persönlichkeit mit Spaß an Teamarbeit, Kundenkontakt und am Lernen

Bewerbung an

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG
Frau Swantje Kühn
Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig
Tel. 0531.5903-323
s.kuehn@wiederaufbau.de

Ausbildung bei der ›Wiederaufbau‹

Bewerbungsstart für den Berufseinstieg am 1. August 2018

BRAUNSCHWEIG Du suchst einen Beruf, der Dir auch künftig sichere und interessante Perspektiven bietet? Dann lege mit einer Ausbildung zur Immobilienkauffrau bzw. zum Immobilienkaufmann den Grundstein. Da Wohnen zu den Grundbedürfnissen des Menschen gehört, hat die Wohnungswirtschaft einen hohen Stellenwert in unserer Gesellschaft. Deshalb werden auch in Zukunft gut ausgebildete und qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter benötigt.

Die Tätigkeiten in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft sind sehr abwechslungsreich und vielseitig. Sie erfordert eine hohe persönliche, soziale und fachliche Kompetenz, die Du durch das umfangreiche Angebot an Weiterbildungsmöglichkeiten ganz nach Bedarf ausbauen kannst. Die Vielschichtigkeit

dieses Dienstleistungsberufes erfordert auch die Fähigkeit, guten Kontakt zu Mietern, Behörden- und Firmenvertretern herzustellen und zu pflegen.

Die Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG bildet schon seit Jahren erfolgreich zu Immobilienkaufleuten aus. Aufgrund der Größe des Unternehmens mit Einbindung in die Unternehmensgruppe bieten wir unseren Auszubildenden eine qualifizierte und umfangreiche Ausbildung. Die Auszubildenden in der ›Wiederaufbau‹ werden in allen wichtigen Unternehmensbereichen eingesetzt und umfassend, weitreichend und optimal ausgebildet.

Weitere Informationen über den Ausbildungsberuf Immobilienkaufmann (m/w) findest Du unter: www.immokaufleute.de



Wir gratulieren zur bestandenen Abschlussprüfung!

Albin Bertram und Tim Feder haben am 7. Juni 2017 erfolgreich die IHK Abschlussprüfung zum Immobilienkaufmann absolviert. Wir gratulieren herzlich zu der tollen Leistung. Herr Tim Feder unterstützt uns zukünftig im Bereich Wohnungsmanagement. Herr Albin Bertram wird uns zunächst im Bereich Buchhaltung unterstützen bevor er uns leider auf eigenen Wunsch verlässt, um seinen neuen Job als Immobilienkaufmann in Hannover anzutreten.

Start ins Berufsleben!

Meycan Onal, Philipp Schmidt und Sebastian Zimberg haben am 1. August ihre 3-jährige Ausbildung zum Immobilienkaufmann (m/w) begonnen. Wir freuen uns, die drei bei uns im Team begrüßen zu dürfen und wünschen ihnen viel Erfolg bei der Ausbildung.



Sparen können Sie sich sparen? – Nicht bei uns!

Liebe Sparerinnen und Sparer, auch wenn die niedrige Zinslage am Markt unverändert ist, so bieten wir Ihnen trotzdem attraktive Zinsen für Ihre Geldanlagen. Diese sind höher als bei anderen Banken in der Region. Wir haben uns alle bei einer kürzeren Laufzeit an die Null vor dem Komma beim Zins gewöhnt und müssen es sehr wahrscheinlich auch in der Zukunft weiterhin akzeptieren, aber dennoch gibt es interessante Angebote.

Sie möchten von Ihrem Girokonto kurzfristig etwas Geld zwischen parken?

Der Zinssatz für ein ganz normales Sparbuch, auf dem Sie Geld einzahlen können und auch wieder verfügen können, beläuft sich bei uns auf zurzeit 0,20 % pro

Jahr. Das ist deutlich mehr als auf den meisten Termingeldkonten! Die letzte geringfügige Zinsanpassung haben wir übrigens im Oktober 2016 vorgenommen.

Sie suchen eine feste Geldanlage und wollen eine attraktive und sichere Rendite?

Sichern Sie sich jetzt für die nächsten Jahre einen guten Zins!

Unser 5-jähriges Festzinssparen ab einem Mindestbetrag von 2.500,- Euro erwirtschaftet beispielsweise 1,00 % feste Zinsen p.a. ab dem ersten Tag des Geldeinganges.

Wir haben den Zinssatz für unsere 10-jährige Anlage – das Vorsorgesparen – kürzlich sogar auf 1,45 % p.a. erhöht.

Wenn Sie eine einfache und sichere Geldanlage wollen mit stabilen Erträgen und 0,00 % Gebühren, dann kommen Sie zu uns. Wir freuen uns auf Sie!

ANJA LÜTGE



Öffnungszeiten:

Mo, Di 09.00 bis 16.00 Uhr
Mi, Fr 09.00 bis 12.30 Uhr
Do 09.00 bis 17.30 Uhr

Unser Team steht Ihnen gern für eine persönliche Beratung zur Verfügung.

Sie erreichen uns telefonisch unter: 0531. 5903-535 oder persönlich in der Geschäftsstelle:

Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig.

Wenn Sie Fragen zu Ihren Sparkonten haben, so sprechen Sie uns bitte an.

Alle Angebote freibleibend; nur für Mitglieder und deren Angehörige und alle, die es werden wollen. Stand: 26.04.2017

	Kündigungs- Laufzeit	Kündigungs- frist	Kündigungs- sperrfrist	Zins	Mindest- anlage	Zinssatz p. a.
»W« Sparbuch 3 M	3 Monate			variabel	10,00 €	0,20 %
»W« Wachstumssparen	3 Monate	6 Monate		fest	2.500 €	im 1. Jahr 0,25 % im 2. Jahr 0,35 % im 3. Jahr 0,60 % im 4. Jahr 0,80 % im 5. Jahr 1,00 %
»W« Vorsorgesparen	10 Jahre	3 Monate	117 Monate	fest	2.500 €	1,45 %
»W« Festzinssparen	1 Jahr	3 Monate	9 Monate	fest	2.500 €	0,30 %
	2 Jahre	3 Monate	21 Monate	fest	2.500 €	0,40 %
	4 Jahre	3 Monate	45 Monate	fest	2.500 €	0,90 %
	5 Jahre	3 Monate	57 Monate	fest	2.500 €	1,00 %
	6 Jahre	3 Monate	69 Monate	fest	2.500 €	1,20 %
»W« Aufbausparen – Ansparplan –	3 Jahre	3 Monate	6 Monate	fest	20,00 € p.M.	im 1. Jahr 0,25 % im 2. Jahr 0,50 % im 3. Jahr 0,75 %
	6 Jahre	3 Monate	6 Monate	fest	20,00 € p.M.	im 4. Jahr 1,00 % im 5. Jahr 1,10 % im 6. Jahr 1,30 %



Foto: © Wiederaufbau

Unsere Branche zeigt Flagge

Neues Logo und Plakate unseres Verbandes

BRAUNSCHWEIG Die »Wiederaufbau« ist Mitglied im Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Niedersachsen und Bremen e.V. (vdw). Dieser wiederum ist Mitglied im Dachverband GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und immobilienunternehmen e.V. Rund 3.000 Wohnungsunternehmen haben sich vor 20 Jahren unter der Dachmarke „Die Wohnungswirtschaft“ zusammengeschlossen, um sich von den übrigen

Anbietern auf dem Vermietungsmarkt positiv abzugrenzen.

Bezahlbares und qualitatives Wohnen in guten Nachbarschaften – darum geht es genauso wie allen anderen Unternehmen im vdw und GdW. Mit einem neuen Logo und einer Plakatkampagne wollen die Verbände dafür ein Zeichen setzen.

Vielleicht entdecken Sie demnächst Plakate wie dieses.

VICKY KÖHLER

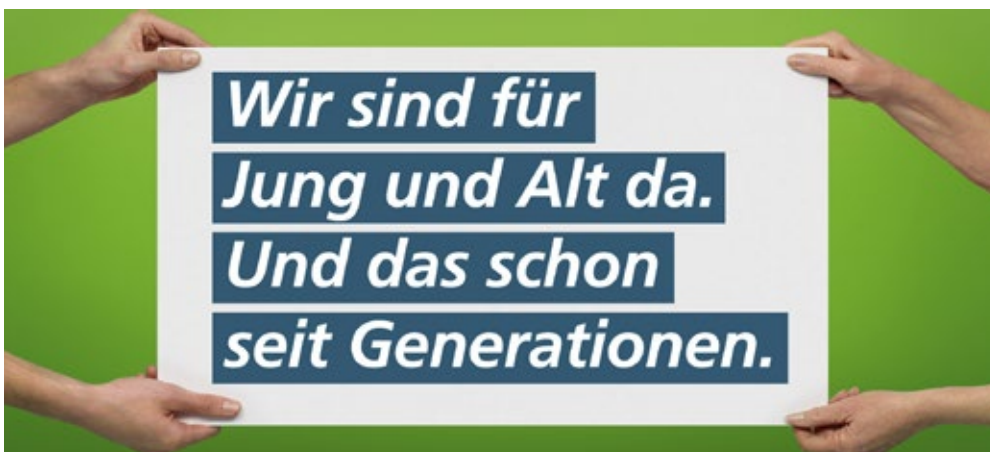




Foto: © Landratsamt Bückeburg GBR

Zum Weihnachtszauber auf Schloss Bückeburg

Unsere Mieterfahrt am 02. Dezember führt
uns ins Weserbergland

In diesem Jahr wird die Weihnachtsfahrt wieder fürstlich, denn es geht zum Weihnachtszauber rund um und im Schloss Bückeburg. Der bewaldete Höhenzug „Harri“ bildet die Kulisse für das Prunkstück Bückeburgs: das Weserrenaissance-Schloss des Fürsten zu Schaumburg-Lippe. Alte Villenviertel, Fachwerkhäuser und moderne Einfamilienhaus-Siedlungen bilden den Übergang zu verstreut liegenden Bauernhöfen.

Im Anschluss an die Fahrt folgen wir der Einladung von Fürst Alexander zu Schaumburg-Lippe. Das festlich geschmückte Ambiente des prächtigen Schlosses mit einer zauberhaften *Weihnachtswelt* erwartet uns. Wir tauchen ein in den köstlichen Duft von Zimtsternen, Orangen und Tannengrün und erleben ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Reitvorführungen der Hofreitschule, Weihnachtskonzerten, einer Weihnachtsrevue mit künstlerischer Darbietung, einer märchenhaften Weihnachtsdekoration und vielem mehr.

Da das Programm des Weihnachtsmarktes zu diesem Zeitpunkt noch nicht final feststeht, kann es Abweichungen zu den oben beschriebenen Programmpunkten kommen.

Die Rückfahrt ist für ca. 17 Uhr geplant. Es begleitet Sie unsere Mitarbeiterin Frau Andrea Schötz. Diese Reise inkl. Busfahrt und Eintrittspreis können wir Ihnen für **35,- Euro** anbieten.



Anmeldestart: 11. September 2017

Anmeldeschluss: 27. Oktober 2017

Rücktritt bis: 01. November 2017

**Weitere Informationen
und Kontakt:**

Marina Blätz

Tel. 0531 – 59 03-222

E-Mail: m.blaetz@wiederaufbau.de

Homepage: www.wiederaufbau.de

ZUSAMMEN SIND WIR STARK!

FÜR EIN LEBEN IN DER GEMEINSCHAFT



- Hausnotruf
- Häusliche Pflege
- Betreutes Wohnen

ANMELDUNG UND INFO:

 **PARITÄTISCHE DIENSTE**
BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Straße 50
38116 Braunschweig
Tel.: 0531 - 4 80 79 10
E-Mail: info@paritaetischer-bs.de
www.paritaetischer-bs.de

ambet
Anbieter der Betreuung hilfs- und pflegebedürftiger Menschen e.V.

In den Rosenäckern 11
38116 Braunschweig
Tel.: 0531 - 2 56 57 10
E-Mail: info@ambet.de
www.ambet.de



Hallo liebe Wieder- aufbau-Kids!

Einladung zum Spielenachmittag im Freien für Eltern und Kinder

BRAUNSCHWEIG Bewegung an der frischen Luft macht allen Spaß!

Eine große Wippe ins Gleichgewicht bringen oder Balancieren auf einem Niedrig-Seil? Lassen Sie sich überraschen, was die Spielexperten der AWO für uns vorbereiten.

Das Angebot richtet sich an alle Eltern, Mütter oder Väter mit Ihren Kindern im Grundschulalter. Wir wünschen Ihnen und Euch eine schöne gemeinsame Zeit!

Freitag, 29. September 2017

Uhrzeit: 14:00 – 16:00 Uhr

Ort: Außengelände der AWO,

Peterskamp 21, 38108 Braunschweig

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Bitte richten Sie Ihre **Anmeldung bis 20.09.2017** an das Soziale Management, **Tel. 0531-5903520.**

ANDREA SCHÖTZ

elements 

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD



GENIAL
EINFACH

◆ 38179 SCHWÜLPER
WALLER SEE 20
+49 531 591-333

◆ ELEMENTS-SHOW.DE
BADAUSSTELLUNG UND MEHR

Löwenkickers SoccaFive® Fussballschule präsentiert in Kooperation mit der FFS Volkmarode

FERIENCAMPS 2017

u.a. mit **Torsten Sünnich** - ehemaliger Eintracht Braunschweig Profi



OSTERN

Indoor: 10.04. - 13.04.17
18.04. - 21.04.17
Outdoor: 18.04. - 21.04.17
B.V. Germania Wolfenbüttel

SOMMER

Indoor: 24.07. - 28.07.17
Outdoor: 26.06. - 30.06.17
SC RW Volkmarode 1912 e.V.

HERBST / WINTER

Indoor: 04.10. - 06.10.17
09.10. - 13.10.17
Indoor: 02.01. - 06.01.18

SOCCAFIVE
ARENA



Foto: © Bec Pansons



Foto: © Überimages

Hallo Liebe ›Wiederaufbau‹-Teens!

Super Vorteile für Dich

BRAUNSCHWEIG Wir möchten auch heute unseren TeensClub, für Jugendliche im Alter von 13 bis 18 Jahren, noch einmal kurz vorstellen.

Hier eine Übersicht der aktuellen Vergünstigungen.

Vergünstigte Preise auf TeensClub-Veranstaltungen

- **Sonderkonditionen** auf dein Sparbuch bei der ›Wiederaufbau‹-Spareinrichtung.
- **50 % Ermäßigung** (5,- statt 10,-) auf deine Karte im Block 10L aller Heimspiele der **NewYorker Lions** an der Tageskasse nach Vorlage des Mitgliedsausweises.

Vergünstigungen in der SoccaFive Arena Braunschweig

- **2,- Euro Rabatt** auf die Teilnahmegebühr des SoccaFive Kickertreffs.
- Vom 01. Mai bis 30. September erhältst du eine **Ermäßigung auf die Buchung eines Courts**. Miete einen Court für 90 Minuten und bezahle nur den Preis für 60 Minuten!

Wir sind weiterhin auf der Suche nach Vergünstigungen und halten dich per Anschreiben, der „Willkommen“ sowie auf der Homepage www.wiederaufbau.de auf dem Laufenden.

Das Team des ›Wiederaufbau‹-TeensClub
VICKY KÖHLER

Du bist noch kein Mitglied im KidsClub oder TeensClub?

Dann melde dich schnell an und erhalte deine Mitgliedskarte zum Einlösen der Vergünstigung. Die Mitgliedschaft ist komplett kostenfrei und ohne Verpflichtungen. Voraussetzung zur Anmeldung ist deine Mitgliedschaft in der ›Wiederaufbau‹ oder die einer deiner Verwandten.

Das Team des TeensClubs steht dir telefonisch unter 05 31. 59 03 225 oder per E-Mail teensclub@wiederaufbau.de für Fragen zur Verfügung.





Autoreinigung – Neuwagen-Feeling

Sie möchten Ihr Auto mal wieder richtig auf Hochglanz polieren, um das gewisse Neuwagen-Feeling wieder zu verspüren oder haben einfach keine Zeit, sich um eine intensive Reinigung Ihres Wagens zu kümmern?

Dann sind unsere drei Angebote zur Fahrzeugreinigung, die wir exklusiv für die Mitglieder und Mieter der »Wieder- aufbau« zusammengestellt haben, genau das Richtige für Sie.

Bei Interesse erreichen Sie uns unter:

Telefonnummer 0531 580 80 613
oder www.niedersaechsische.de.
Wir beraten Sie gerne.

Paket 1: 62,- Euro

Durchführung beim Mieter vor Ort

- Aussaugen des Fahrzeugs
- Fensterscheiben-Reinigung (innen)
- Reinigung des Armaturenbrettes und der Konsole
- Reinigung der Fußmatten

Paket 2: 85,- Euro

Durchführung in der Waschanlage

- Fahrzeugwäsche mit Glanzschutz
- Aussaugen des Fahrzeugs
- Fensterscheiben-Reinigung (innen)
- Reinigung des Armaturenbrettes und der Konsole
- Reinigung der Fußmatten

Paket 3: 99,- Euro

Durchführung in der Waschanlage

- Fahrzeugwäsche mit Heißwachs
- Nanoversiegelung der Frontscheibe
- Aussaugen des Fahrzeugs
- Fensterscheiben-Reinigung (innen)
- Reinigung des Armaturenbrettes und Konsolen
- Reinigung der Fußmatten

Das Angebot ist auf das Stadtgebiet Braunschweig begrenzt. Alle Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer.

SEBASTIAN KLEIN



Foto: © Natalia Bolach



TÜR ZU?
24 STD
NOTDIENST
BS 79 90 90

mechanische & elektronische Sicherheit

HSBOY
Sicherheitstechnik

Ladengeschäft: Fon 0531.79 90 90
Altewiekring 37a Fax 0531.270 210 6
38102 Braunschweig www.hsboy.de

Schaden melden

Tropft Ihr Wasserhahn
oder ist Ihr Briefkastenschloss defekt?

Wenden Sie sich doch direkt an unseren Hausmeisterservice. So kann Ihnen schneller geholfen werden. Unsere Hausmeister vereinbaren zeitnah einen Termin mit Ihnen. Sollte der Hausmeister Ihnen nicht weiterhelfen können, erhält Ihr zuständiger Wohnungsmanager eine Info und beauftragt eine entsprechende Firma.

Die Nummern der Hausmeister wurden in der **Willkommen Ausgabe 2 | 2017** noch einmal vorgestellt. Sie finden diese aber auch auf der Infotafel im Treppenhaus oder auf unserer Homepage können Sie in der alten Ausgabe blättern. Sollte Ihr Hausmeister nicht erreichbar sein, steht Ihnen gerne unser Kundenservice unter der Telefonnummer 0531 5903-100 zur Verfügung. Bei Notfällen am Wochenende oder an Feiertagen wählen Sie bitte die zentrale Notdienstnummer 0531 5903-777.

SVENJA MICHEL



mättschke
malerfachbetrieb

Malerarbeiten
Bodenbeläge
Wärmedämmung
Bausystemlösungen
und vieles mehr...

Radlerstraße 12a | 31135 Hildesheim
05121.76790 | www.maetschke.de

Vorteile für Mieter durch Bonus

Sie haben geheiratet, freuen sich über Nachwuchs oder feiern silberne, goldene oder sogar schon diamantene Hochzeit? Fordern Sie Ihren Bonusgutschein bei uns an!

Was müssen Sie tun, um Ihren Bonus zu erhalten?

Rufen Sie uns einfach an oder schreiben Sie uns einen kurzen Brief. Bei Nachwuchs oder Hochzeit senden Sie uns bitte eine Kopie der Geburtsurkunde oder der Heiratsurkunde zu. Sie erhalten dann Ihren geldwerten Bonusgutschein von uns!

Auf dieser Seite sehen Sie unsere Bonusliste. Trifft einer der in dieser Liste beschriebenen Voraussetzungen auf Sie zu? Dann wenden Sie sich gern an uns. Telefon 05 31 . 59 03-535.

Kinderbonus

Sie haben in diesem Jahr Nachwuchs bekommen? Bitte senden Sie uns eine Kopie der Geburtsurkunde zu. Wir gratulieren Ihnen mit einem Bonusgutschein über 100 Euro und für das zweite und dritte Lebensjahr gibt es jeweils einen Bonusgutschein über 80,- EUR. Bitte beantragen Sie diesen Bonus jedes Jahr neu.

Wir gratulieren

Sie haben in diesem Jahr geheiratet, silberne, goldene, diamantene oder

eiserne Hochzeit gefeiert? Wir gratulieren mit einem Gutschein für einen schönen Blumenstrauß.

Rätsel und Preisausschreiben

1. Preis 25 Euro Bonusgutschein
2. Preis 20 Euro Bonusgutschein
3. Preis 15 Euro Bonusgutschein

Und so können wir Ihren Bonusgutschein verbuchen:

- Gutschrift auf ein neu einzurichtendes Sparbuch oder bereits bestehendes Sparbuch bei der »Wiederaufbau« Spareinrichtung
- als Gutschrift auf Ihr Girokonto

Da viele Ihrer persönlichen Daten uns nicht bekannt sind oder aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht zugänglich, müssen wir Sie bitten, den Ihnen zustehenden Bonusgutschein bei uns zu beantragen. Bitte haben Sie aber auch Verständnis dafür, dass wir Bonusgutscheine nur dann gewähren können, wenn das Mietverhältnis ungestört und ungekündigt ist. Der Bonus sowie ein Folgebonus müssen zeitnah nach dem Ereignis beantragt werden.

Ein Rechtsanspruch besteht nicht, das Angebot ist freibleibend. Die »Wiederaufbau« behält sich vor, geeignete Nachweise für das Vorliegen des Ereignisses abzuverlangen, das Angebot in der Höhe und Anzahl zu begrenzen oder ganz einzustellen.

DSHAY HERWEG

Die »Wiederaufbau« bedankt sich

Sie haben einen Mieter für eine »Wiederaufbau«-Wohnung geworben?

Bitte fordern Sie den Prospekt *Mieter werben Mieter* an. Dort finden Sie viele attraktive Prämien, unter anderem eine Braun-Kaffeemaschine mit Thermoskanne, einen Radiorecorder, eine Armbanduhr, ein Einkaufstaschen-Set bis hin zu einem Profi-Werkzeug-Set und einer Braun-Haushaltsmaschine. Sie können sich die 150 Euro – Prämie auch bar auszahlen lassen. Bitte wenden Sie sich an unseren Kundenservice.

Telefon 05 31 . 59 03-100

Eine Wohnung in Ihrem Haus steht leer?

Wenn Sie die Hauswoche für diese Wohnung gegen ein geldwertes Dankeschön übernehmen wollen, wenden Sie sich bitte an Ihr Team.



Sie sind Teil der ›Wiederaufbau‹ Geschichte!

Wenn Sie an die ›Wiederaufbau‹ denken, haben Sie direkt eine Geschichte im Kopf? Beim durchblättern der Fotoalben finden Sie noch Fotos von Ihrer ersten ›Wiederaufbau‹-Wohnung oder ein Foto von damaligen Festen? Sie haben noch Dokumente, Urkunden oder gar Gegenstände aus den Anfängen der ›Wiederaufbau‹?

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie uns diese zur Verfügung stellen!
Alle Unterlagen oder Gegenstände werden abfotografiert und bleiben natürlich in Ihrem Besitz. Gern können Sie uns auch Ihre Geschichten oder Anekdoten in Verbindung mit der ›Wiederaufbau‹ zukommen lassen.

Kommen Sie vorbei oder rufen uns an, wenn Ihnen der Weg zu beschwerlich ist. Wir holen auch gern etwas bei Ihnen zu Hause ab!

Ansprechpartner:

Marina Blätz

Telefon: 05 31 . 59 03-222

E-Mail: m.blaetz@wiederaufbau.de

Wir gratulieren von Herzen

Dass sich unsere Mieter und Mitglieder bei uns wohlfühlen, beweisen in jeder Ausgabe die vielen langjährigen Jubiläen. Wir bedanken uns für die Treue und das Vertrauen!

Wohnungsjubiläum

30 Jahre

Erika Bonk, Braunschweig

Sabine Koennecke, Bad Harzburg

40 Jahre

Gerhard Kammler, Bad Harzburg

50 Jahre

Otto Hippel, Goslar

Edda Rautmann, Salzgitter

Ursula Langhans, Salzgitter

Mitgliedschaft

30 Jahre

Elvira Sauthoff, Seesen

Lothar Schaube, Braunschweig

Manfred Bennewitz, Braunschweig

Karola Müller, Braunschweig

Hans-Joachim Haarth, Braunschweig

Wolfgang Witt, Seesen

Christian Kotarba, Braunschweig

Waclaw Dwornikowski, Wolfenbüttel

Irene Mika-Gawlik, Braunschweig

Andreas Pohl, Braunschweig

Uwe Dettmering, Braunschweig

Elfriede Lorbeer, Goslar

40 Jahre

Carola Dohlien, Braunschweig

Gotthard Krumpholz, Braunschweig

Andrea Gerloff, Braunschweig

Gisela Czerwinski, Braunschweig

Frank-Rüdiger Falk, Seesen

Bernd Kosewald, Braunschweig

Norbert Reiher, Braunschweig

Lilli Ney, Salzgitter

Klaus-Dieter Klinke, Vordorf

50 Jahre

Erich Schrader, Braunschweig

Ursula Langhans, Salzgitter

60 Jahre

Ulrich Fiukowski, Wolfenbüttel



Öffnungszeiten und Kontakte

HAUPTVERWALTUNG

Braunschweig

Güldenstraße 25 | 38100 Braunschweig

Telefon 05 31 . 59 03-100

Fax 05 31 . 59 03-198

Spareinrichtung

Telefon 05 31 . 59 03-535

Öffnungszeiten

für Verwaltung und Spareinrichtung

Mo, Di 09.00 – 16.00 Uhr

Mi, Fr 09.00 – 12.30 Uhr

Do 09.00 – 17.30 Uhr

Kundenparkplätze zum Kurzzeitparken Hintern Verwaltungsgebäude (Zufahrt Echterstraße)

Sie erreichen uns mit folgenden Buslinien:

411, 413, 416, 418, 422, 443, 450, 480, 560

Sprechstunde Soziales Management

Ilmenaustraße 2 | 38120 Braunschweig

Telefon 05 31 . 59 03-454

Mo 09.15 – 10.15 Uhr

Do 15.00 – 16.00 Uhr

Nachbarschaftstreffs in Kooperation

Nachbarschaftszentrum  HAUS DER TALENTE

ab 18.09.2017

Elbestraße 45 | 38120 Braunschweig

Telefon 05 31 . 88 93 84 30

E-Mail info@treffpunkte-weststadt.de

Internet www.stadtteilentwicklung-weststadt.de

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 10.00 – 16.00 Uhr

Ab 31.08.2017

**TREFFPUNKT SAALESTRASSE
GESCHLOSSEN**

Treffpunkt  AM QUECKENBERG

Am Queckenberg 1a | 38120 Braunschweig

Telefon 05 31 . 87 89 94 20

E-Mail treffpunkt-amqueckenberg@t-online.de

Internet www.treffpunkte-weststadt.de

Öffnungszeiten:

Mo 09.00 – 12.00 Uhr

Do 09.00 – 11.00 Uhr

Treffpunkt  PREGELSTRASSE

Pregelstraße 11 | 38120 Braunschweig

Telefon 05 31 . 88 93 15 88

E-Mail treffpunkt-pregelstrasse@t-online.de

Internet www.treffpunkte-weststadt.de

Öffnungszeiten:

Mo 15.00 – 17.00 Uhr

Mi 10.00 – 12.00 Uhr

AUSSENSTELLEN

Goslar

Vogelsang 2 | 38640 Goslar

Telefon 05 31 . 59 03-100

Mo 09.00 – 13.00 Uhr

Mi 13.00 – 17.00 Uhr

(oder nach Vereinbarung)

Bad Harzburg

Amtswiese 8 | 38667 Bad Harzburg

Telefon 05 31 . 59 03-100

(Termine nach Vereinbarung)

Calbe

Friedrich-Ebert-Straße 20 | 39240 Calbe

Telefon 03 92 91 . 7 73 97

Di 09.00 – 12.00 Uhr

15.00 – 17.00 Uhr

Halberstadt

Florian-Geyer-Straße 8C | 38820 Halberstadt

Telefon 05 31 . 59 03-100

Do 14.00 – 16.00 Uhr

(oder nach Vereinbarung)

Hildesheim

Trockener Kamp 2 | 31139 Hildesheim

Telefon 05 31 . 59 03-100

Do 09.00 – 15.00 Uhr

Quedlinburg

Mettestraße 8 | 06484 Quedlinburg

Telefon 05 31 . 59 03-100

Mi 10.00 – 12.00 Uhr

(oder nach Vereinbarung)

Seesen

Bahnhofsplatz 6 | 38723 Seesen

Telefon 05 31 . 59 03-100

Di 09.00 – 13.00 Uhr

Do 13.00 – 17.00 Uhr

(oder nach Vereinbarung)

Außerhalb der Öffnungszeiten:

Zentrale Notruf-Hotline

05 31 . 59 03 - 777

Damit Sie unseren Service schnell und unkompliziert nutzen können, haben wir hier die wichtigsten Ansprechpartner zusammengetragen.

WOHNEN MIT ZUKUNFT Für weitere Informationen und Angebote melden Sie sich bitte unter: **05 31 . 59 03-700**.

NEUE WOHNUNG? Unsere Mitarbeiter beraten Sie gern: **05 31 . 59 03-100** oder www.wiederaufbau.de

MIETERBETREUUNG Den Namen Ihres Wohnungsmanager finden Sie auf der Servicetafel in Ihrem Hausflur. Bitte wählen Sie **05 31 . 59 03-100** oder per E-Mail an: kundenservice@wiederaufbau.de

SCHADENMELDUNGEN Wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice unter **05 31 . 59 03-100**. Bei Notfällen am Wochenende oder an Feiertagen wählen Sie die zentrale Notdienstnummer: **05 31 . 59 03-777**

GÄSTEWOHNUNG Sie möchten eine Gästewohnung buchen? Wählen Sie: **05 31 . 59 03-595** oder per E-Mail an: gaestewohnung@wiederaufbau.de

WOHNBERATUNG Unser soziales Management steht Ihnen beratend zur Seite unter **05 31 . 59 03-520** oder per E-Mail an: wohnberatung@wiederaufbau.de

SOZIALES MANAGEMENT

Andrea Schötz: **05 31 . 59 03-125**

Gregor Kaluza (allgemeine Beratung, auch auf Polnisch oder Russisch): **05 31 . 59 03-126**

Ingo Hlubek (allgemeine Beratung und Mietschuldenberatung): **05 31 . 59 03-127**

Merve Bassen: **05 31 . 59 03-128**

Beratung in sozialen Angelegenheiten:

05 31 . 59 03-520

BESCHWERDEMANAGEMENT Für alle Beschwerden, Verbesserungsvorschläge und natürlich auch für Lob wählen Sie: **05 31 . 59 03-525** oder per E-Mail an: beschwerde@wiederaufbau.de. Beschwerdeformular unter: www.wiederaufbau.de

MIETER WERBEN MIETER Wenn Sie einen neuen Mieter für eine freie Wohnung vermitteln, erhalten Sie eine Prämie unter: **05 31 . 59 03-100** oder per E-Mail an: kundenservice@wiederaufbau.de

BONUSPUNKTE Für alle Fragen zum »Wiederaufbau«-Bonussystem steht Ihnen die Spareinrichtung unter: **05 31 . 59 03-535** gern zur Verfügung.

KABELANSCHLUSS Die kostenfreie Störungsnummer für den Kabelanschluss: **0 800 . 5 26 66 25**

NOTRUFHOTLINE RAUCHWARNMELDER

Techem: 0 1802 . 00 12 64 (6 cent/pro Minute aus Festnetz)

Ista: 0 1805 . 10 15 01 (14 cent/pro Minute aus Festnetz)

IMPRESSUM

Herausgeber

Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG

Güldenstraße 25

38100 Braunschweig

Telefon 05 31 . 59 03-0

Telefax 05 31 . 59 03-195

www.wiederaufbau.de

Anzeigenleitung und v.i.S.d.P.

Dshay Herweg

redaktion@wiederaufbau.de

Telefon 05 31 . 59 03-224

Redaktion Dshay Herweg, Marina Blätz, Vicky Köhler,

Gestaltung LIO Design GmbH

www.lio-design.de

Druck oeding print GmbH

Auflage

Garantierte 13.000 Exemplare.

Die *Willkommen* erscheint viermal im Jahr. Alle Rechte bei der Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG und den jeweiligen Autoren und Fotografen. Die *Willkommen* wird klimaneutral gedruckt und ist auch im Internet als PDF einzusehen.



Ansprechpartner für Medienvertreter und Journalisten:

Vicky Köhler, Pressesprecherin, **05 31 . 59 03-225** oder Presse@wiederaufbau.de



ICH WILL das kostenlose Gehalts-Girokonto mit digitalem Konto-wechsel. PSD GiroDirekt. **LÄUFT.**

NEU: Digitaler Kontowechsel.
So einfach wie Pizza bestellen!



PSD Bank Braunschweig eG
Altstadtmarkt 11
38100 Braunschweig
psd-braunschweig.de/giro

Gleich
online eröffnen:
[psd-braunschweig.de/
giro](http://psd-braunschweig.de/giro)



FAIR.
SOFORT.
LÄUFT.

Braunschweig eG



EINWEIHUNG
Nachbarschaftszentrum
HAUS DER TALENTE

Feiern Sie mit uns.

Programm für Jung und Alt • Showeinlagen
Kinderprogramm • Livemusik
Kühle Getränke • Heißes vom Grill

Elbestraße 45
Freitag, 15. September 2017
16:00 - 19:00 Uhr



Wiederaufbau
DIE BAUGESUNDHEIT



Nibelungen
Städtisches Theater

Stadt Braunschweig

Ihr Kabel-Anschluss für 3-fache Unterhaltung

Liebe Bewohner,
lassen Sie sich beraten.

Sie erreichen unseren
Vodafone-Berater
Ulrich Banczyk unter
0174 902 83 00.

- Internet mit bis zu 400 Mbit/s¹
- Telefon-Anschluss²
- Digitales Fernsehen inkl. HD-TV³

¹ Bitte beachten Sie die Verfügbarkeit: Die Maximalgeschwindigkeit von 400 Mbit/s ist im Ausbaubereich in einigen Städten und Regionen mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Weitere Städte und Regionen folgen. Bitte prüfen Sie, ob Sie die Produkte von Vodafone Kabel Deutschland in Ihrem Wohnobjekt nutzen können. ² In immer mehr Ausbaubereichen von Vodafone und mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Call-by-Call und Preselection nicht verfügbar. ³ Empfang von HD nur, soweit die Sender im HD-Standard eingespielt werden. Die Freischaltung von im HD-Standard verbreiteten Programmen kann von zusätzlichen Anforderungen des Programmveranstalters abhängen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: Juli 2017

Vodafone Kabel Deutschland GmbH
Betastraße 6-8 · 85774 Unterföhring



Vodafone
Power to you